

WPU 1 + WPU 2

= 4-stündig

Produktionstag

9

Allgemeines:

Der Kurs Produktionstag findet 4-stündig (im Block) statt. Sollte die Mittagspause den Vierstundenblock teilen, wird die Mittagspause verkürzt und der Unterricht entsprechend früher beendet.

Der Kurs ist vierstündig ausgelegt und kann **nicht** zweistündig besucht werden!

Inhaltliche Schwerpunkte:

Du lernst Arbeitsabläufe kennen, die zur Herstellung und zum Verkauf eines Produkts (Pizza und / oder andere Snacks) kennen. Dazu gehören unter anderem Produktionsabläufe, Preiskalkulation, Vermarktung und Verkauf. Außerdem erweiterst du dein Wissen über die Nahrungsmittelerzeugung (Landwirtschaft, Industrie, regionale Produkte, Fair Trade) und verbessert deine Teamfähigkeit.

Voraussetzungen:

Du bist richtig in diesem Kurs, wenn du Spaß an der Zubereitung von Speisen hast, dich nicht vor unangenehmen Tätigkeiten drückst (spülen, aufräumen, kehren) und grundsätzlich gut und fair mit anderen zusammenarbeiten kannst. Außerdem musst du die Bereitschaft mitbringen, dich für die Gruppe zu engagieren und mit dafür zu sorgen, „dass der Laden läuft“.

WPU 1

2-stündig

Überraschung

9

Da der Schule zurzeit leider zwei Lehrkräfte fehlen, was sich erst in den Ferien ergeben hat, ist dieser WPU 1 – Kurs im Moment noch unbesetzt und hat – natürlich – auch kein Thema.

Wir hoffen jedoch darauf, dass viele von euch „risikobereit“ sind und dieses „Überraschungspaket“ wählen. Wir versprechen euch, dass wir darauf achten, dass es ein Thema sein wird, mit dem so ziemlich alle Jugendlichen auch etwas anfangen können.

WPU 2

2-stündig

Auf den Spuren der nationalsozialistischen Vergangenheit

9

Welche Spuren der nationalsozialistischen Vergangenheit sind in der Gegenwart (noch) zu finden? Was können wir aus ihnen lernen?

Die Kursteilnehmer_Innen begeben sich auf „Spurensuche“ nach:

- Spuren an Orten, die an den Nationalsozialismus erinnern; an den Alltag und die Verbrechen, aber auch an den Widerstand gegen ihn,
- Spuren in Filmen, Büchern und anderen Dokumenten, die uns ein Bild der NS-Vergangenheit zeichnen,
- Spuren von Menschen, die in dieser Zeit gelebt haben,
- Spuren der Menschen, die unter der NS-Gewaltherrschaft umgekommen sind,
- Spuren, die heute gelegt werden, damit diese Vergangenheit nicht vergessen, nicht verdrängt wird.

Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den jüdischen Schicksalen bzw. dem Leben der Menschen, die von den Nationalsozialisten als Juden eingeordnet, diffamiert und ermordet wurden.

Je nach persönlichem Interesse wären z.B. folgende Themen/Aktivitäten möglich:

- Besuch eines Gedenktages im Emma und Henry Budgeheim
- Pflegen des Mahnmals für die zwischen 1933-1945 deportierten und ermordeten Bewohner des Budgeheims
- Recherche über die Friedrich-Ebert-Schule in der NS Zeit
- Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Frankfurt am Main
- Besuch verschiedener Gedenkorte und Museen/Ausstellungen in Frankfurt (und Umgebung)
- Filmanalysen und Analyse historischer Dokumente

Von den Teilnehmer_Innen wird erwartet, ihre Rechercheergebnisse zu dokumentieren und in geeigneter Form zu präsentieren.

Das Schreiben eigener Texte zu historischen Fakten sowie die Darstellung und Erläuterung historischer Begriffe und Zusammenhängen gehört hier dazu.

Die kritische Einordnung und Bewertung der historischen Dokumente und Ereignisse ist ein weiteres Ziel des Kurses.

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Plätze beschränkt.

Kursbeschreibung „**Bewegung und Gesundheit**“

Der Kurs besteht aus praktischen und theoretischen Inhalten zum Thema Sport/Bewegung und Gesundheit. Im theoretischen

Unterricht werden wir uns unterschiedliche Trainingsmethoden anschauen um zu verstehen, wie man seine Kraft und

Ausdauer verbessern kann (Hypertrophie- und Intervalltraining.) Gleichzeitig werden wir uns die Vorgänge beim Training

im menschlichen Körper ansehen.

Im praktischen Teil werden wir versuchen unterschiedliche Trainingsmethoden anzuwenden. Das kann sowohl Kraft-, als auch

Ausdauertraining sein. Aufgelockert wird das Training durch Spiele.

Wichtig ist ein wirkliches Interesse an Sport!!

In diesem Kurs werden NeuntklässlerInnen zu Lerncoaches ausgebildet und helfen SchülerInnen im Jahrgang 5 bei der Lernzeit.

Lerncoaches sind SchülerInnen, die LehrerInnen in der 5. Klasse in der Lernzeit unterstützen, indem sie jüngeren Kindern beim Arbeiten und Lernen helfen. Die Idee dahinter ist, dass die Kinder so in der Lernzeit von mehr als nur einer Person betreut werden. Außerdem sind FünftklässlerInnen oft besonders motiviert, wenn sie mit älteren SchülerInnen zusammenarbeiten können und trauen sich ihnen gegenüber manchmal eher vermeintlich „dumme“ Fragen zu stellen als in der Gegenwart von Erwachsenen.

Als Lerncoach lernt ihr Verantwortung zu übernehmen und andere zu motivieren. Indem ihr jüngeren SchülerInnen etwas erklärt, wiederholt ihr auch viele Unterrichtsinhalte von Klasse 5 und vertieft so eure Kenntnisse in den jeweiligen Fächern. Durch diese Tätigkeiten lernt ihr eure Stärken und Fähigkeiten besser kennen und werdet vermutlich auch selbstbewusster und sicherer im Umgang mit anderen Menschen.

Nach einigen Theorie-Stunden zur Vorbereitung gibt es jede Woche jeweils eine Praxis-Stunde, in denen ihr in einer 5. Klasse als Lerncoaches arbeitet und eine Theorie-Stunde. In diesen Stunden erhaltet ihr Tipps, wie man erfolgreich als Lerncoach arbeitet und den richtigen Umgang mit den Kindern findet. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, euch über Erfahrungen und Probleme auszutauschen und z.B. Lernspiele für die nächste Lernzeit vorzubereiten.

Alle Lerncoaches erhalten für die erfolgreiche Teilnahme an diesem WUP 2-Kurs ein Zertifikat, das sie später auch ihren Bewerbungen beifügen können.

WPU 2

2-stündig

Englisch Zertifikate

9

Der Kurs „Englisch Zertifikate“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die bereits gute bis sehr gute englische Sprachkenntnisse aus einem E-Kurs mitbringen und sich auf eine Zertifikatsprüfung des Cambridge Instituts vorbereiten wollen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, am Ende der 10. Klasse an einer **PET** (Preliminary English Test – B1) oder **FCE** (First Certificate of English – B2) Prüfung teilzunehmen.

Des Weiteren dient der Kurs als Erweiterungsangebot in Englisch und bereitet unter anderem auf den Englischunterricht in der gymnasialen Oberstufe vor.

Der Kurs ist auf zwei Jahre ausgelegt und muss daher auch in Klasse 10 belegt werden.

Ob auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz nach der Schule oder auf der Suche nach der ersten Stelle nach einer schulischen Ausbildung oder einem Studium, jedeR tritt irgendwann in die Bewerbungsphase ein. Für diese Phase wollen wir in diesem WPU-Kurs trainieren, um sie dann leichter erfolgreich absolvieren zu können.

Das Training wird alle wichtigen Teile der Bewerbungsphase umfassen, die jeweils auch aktiv trainiert werden:

1. Orientierung – welchen Beruf möchte ich ergreifen; was werde ich in dem Beruf machen; welche Kenntnisse und Qualifikationen brauche ich dafür?
2. Ausbildungsplatz- bzw. Stellensuche – wie finde ich Firmen, die für diesen Beruf ausbilden bzw. in denen ich in diesem Beruf arbeiten kann?
3. Information – wie kann ich mich über mögliche Arbeitgeber informieren; welche Informationen sind für mich wichtig?
4. Bewerbungswege – schriftliche Bewerbung, online-Bewerbung, Anruf, Besuch; welche Wege sind wann am sinnvollsten?
5. Die schriftliche Bewerbung
 - (1) Bewerbungsmappe – wie sollte meine Bewerbungsmappe aussehen, was ist sinnvoll, was übertrieben; was gehört alles in die Bewerbungsmappe?
 - (2) Anschreiben – Form, Aufbau, Stil; Inhalt
 - (3) Lebenslauf – Form, Aufbau, Inhalt
 - (4) Lichtbild – worauf muss ich achten?
 - (5) Weitere Unterlagen – was gehört als weitere Anlagen in die Bewerbungsmappe; worauf muss ich achten?
6. Die online-Bewerbung – wie kann ich mich online bewerben; welche Unterschiede gibt es zur schriftlichen Bewerbung; worauf muss ich achten?
7. Testverfahren – wie kann ich mich auf schriftliche Tests vorbereiten
8. Das Vorstellungsgespräch – wie bereite ich mich vor, worauf muss ich achten, was ziehe ich an? Videotraining
9. (Falls die Zeit reicht) Gruppenauswahlverfahren – wie kann ich mich darauf vorbereiten; welche Besonderheiten gibt es hier?